

# Inklusion – Blind Foundation

Text: Alexandra Cremer

Es gibt einen Weg, den können wir  
gemeinsam gehn,  
doch müssen wir zuerst etwas ganz  
Simples verstehn:

Inklusion: nimmt uns in unsren  
Stärken wahr,  
nur Inklusion kommt mit den  
Unterschieden klar.

Inklusion: sie nimmt uns mit, lässt  
keinen stehn,  
Inklusion: lass neuen Wind durch  
alle Länder wehn!

## Warum findet die Parade der Vielfalt statt?

Wir kämpfen dafür, dass alle Menschen in allen Lebensbereichen von Anfang an dabei sein können. Wir sind der Überzeugung, dass wir alle etwas davon haben, wenn niemand ausgeschlossen und diskriminiert wird. Inklusion heißt Zugehörigkeit, also das Gegenteil von Ausgrenzung. Wenn jeder Mensch, ob mit oder ohne Behinderung, überall dabei sein kann – in der Schule, am Arbeitsplatz, im Wohnviertel, in der Freizeit – dann ist das gelungene Inklusion.

Deswegen gibt es auch in diesem Jahr wieder eine Parade der Vielfalt. Bei der 6. Ausgabe freuen wir uns auf viele verschiedene Teilnehmer: von Behindertenorganisationen über Kultureinrichtungen, Vereinen und Netzwerken sowie alle Bürgerinnen und Bürger.

Die Parade der Vielfalt wird rhythmisch von „Samba Universo“ begleitet, unterwegs gibt es einen Massen-Luftballonstart und zahlreiche Forderungen werden auf Plakaten und Transparenten zum Ausdruck gebracht! Mit der Parade der Vielfalt bieten wir dem Inklusionsfackellauf des Netzwerks für Inklusion in Deutschland eine Bühne. Die Inklusionsfackel ist quer durch Deutschland unterwegs. Bürgermeister Martin Seidel nimmt die Fackel für die Landeshauptstadt Dresden entgegen. Wir hoffen, dass damit der Funken der Inklusion noch stärker auf Dresden überspringt.

# PARADE DER VIELFALT 6.0

# INKLUSIONSWOCHE

MEHR INFORMATIONEN UNTER  
[PARADE-DER-VIELFALT.DE](http://PARADE-DER-VIELFALT.DE)



# INKLUSIONSWOCH

Die Parade der Vielfalt bildet in diesem Jahr die Auftaktveranstaltung zur Inklusionswoche. Während dieser Woche wandert die Inklusionsfackel von Veranstaltung zu Veranstaltung.

**Dienstag, 5. Mai 2015**

16:30–19:30 Uhr: Bahnhof Neustadt – Goldener Reiter  
**Parade der Vielfalt 6.0** zum Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen

**Mittwoch, 6. Mai 2015**

18:30 Uhr: ProgrammkinOst, Schandauer Straße 73  
**Film „In meinem Kopf ein Universum“** mit Untertiteln  
... ist ein bewegendes Drama. Basierend auf einer wahren Geschichte nutzt der Film eine selbstironische Perspektive, um den Zwiespalt seines gelähmten Protagonisten zu beleuchten.

**Donnerstag, 7. Mai 2015**

10:00–12:30 Uhr: Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
**Inklusiver Workshop im Residenzschloss** – Dialogführung durch die Rüstkammer im Riesensaal mit anschließendem Kreativteil – Veranstaltung für Gehörlose mit Gebärdendolmetscher, mit Tastobjekten für blinde und sehbehinderte Besucher sowie in Leichter Sprache  
Um Anmeldung beim Besucherservice wird gebeten unter [besucherservice@skd.museum](mailto:besucherservice@skd.museum) oder 03 51 - 49 14 20 00.

14:00–17:00 Uhr: Stadtteilzentrum Emmers, Bürgerstraße 68  
**Workshop Rollstuhlrugby und Rollstuhlfahrschule**

17:45 Uhr: Kleines Haus, Glacisstraße 28  
**Übergabe der Inklusionsfackel**  
**Theaterstück „... und morgen wird eine neuer Tag“** mit anschließender Diskussionsrunde  
Die Darsteller des Clubs der anders begabten Bürger erzählen in sehr intimen Momenten von ihren Abschieden. Von ihrer Geburt an folgen wir ihnen durchs Leben. Es darf gelacht und geweint werden.

**Freitag, 8. Mai 2015**

09:15 Uhr: Montessorischule, Glashütter Straße 10  
**Spatzenchor singt Inklusionssong**  
**Marshmallow-Grillen**

15:00–18:00 Uhr: Lebenshilfe, Bernhardstraße 17  
**Straßenfest**  
**Übergabe der Inklusionsfackel** an die Stadt Chemnitz

19:00 Uhr: Galerie Kunstgehäuse, Prießnitzstraße 48  
**Ausstellung „einmal anders“** – Fotografien vor und hinter der Bühne – gemütlicher Ausklang der Inklusionswoche

**Samstag, 9. Mai 2015**

09:00–16:00 Uhr: Sportforum Chemnitz  
**5. Chemlympics** – das besondere Sportfest

10:00–17:00 Uhr: Kinder- und Jugendhaus InterWall, Altgorbitzer Ring 1  
**Fachtag „Lernen am gemeinsamen Gegenstand“** mit Prof. Dr. Georg Feuser aus Bremen

Gefördert durch die  
**AKTION MENSCH**



Verband der Körperbehinderten der Stadt Dresden e.V.



**vigevo**  
Das Netzwerk für Gebärdensprachdienstleistungen



**adfc**  
Dresden

STAATLICHE  
KUNSTSAMMLUNGEN  
DRESDEN

Staatsschauspiel  
Dresden



Programmkino  
Ost



**Lebenshilfe**  
Dresden



Psychosozialer Trägerverein  
Sachsen e.V.

**Diakonie Dresden**  
Diakonisches Werk - Stadtmission Dresden e.V.



**SEV**  
SÄCHSISCHER BEHINDERTEN- UND REHABILITATIONSSPORTVERBAND E.V.  
VERBAND FÜR REHABILITATIONS-, BREITEN- UND LEISTUNGSSPORT



**CHEMNITZ STADT DER MODERNE**



ressourcenmangel